

PRODUKTINFORMATIONSBLETT ÜBER FINANZINSTRUMENTE NACH WERTPAPIERHANDELSGESETZ

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Merkmale, insbesondere die Struktur und die Risiken der Anlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

Stand: 04.01.2012

Volksbank AG Stufenzinsanleihe 2012-2017

ISIN/WKN AT000B114855

Emittentin Österreichische Volksbanken-Aktiengesellschaft

Produktgattung Inhaberschuldverschreibung

1. PRODUKTBESCHREIBUNG / FUNKTIONSWEISE

Stufenzinsanleihen sind Schuldverschreibungen, bei denen der Zinssatz während der Laufzeit an fixierten Zeitpunkten auf vorab fixierte Zinssätze ansteigt. Die Zinsen werden jährlich im Nachhinein ausgezahlt. Am Ende der Laufzeit erhält der Investor eine Rückzahlung in Höhe von 100,00 % des Nennbetrages (vorbehaltlich der Zahlungsfähigkeit der Emittentin). Der Investor erhält bei diesen Schuldverschreibungen eine feste Verzinsung in Höhe von 2,70 % p.a. für das 1. Jahr, in Höhe von 2,90 % p.a. für das 2. Jahr, in Höhe von 3,10 % p.a. für das 3. Jahr, in Höhe von 3,35 % p.a. für das 4. Jahr und in Höhe von 4,00 % p.a. für das 5. Jahr.

Anlageziele und Anlagestrategie sowie Markterwartung

Anlageorientierung

Sicherheitsorientiert	Ertragsorientiert	Wachstumsorientiert	Spekulativ
-----------------------	-------------------	---------------------	------------

Sicherheitsorientiert bedeutet, dass für den Investor die Stabilität der Anlage, der Erhalt des Vermögens und regelmäßige Erträge im Vordergrund stehen. Die Risikobereitschaft ist gering bis mäßig.

Laufzeit



Markterwartung des Investors zur Entwicklung des Marktzinnsiveaus



Die Schuldverschreibungen sind für Investoren geeignet, die einen festen Zinssatz über die gesamte Laufzeit erhalten möchten, von einem gleichbleibenden oder fallenden Marktzinnsiveau ausgehen und ihr eingesetztes Kapital für einen langen Zeitraum binden können.

2. PRODUKTDATEN

Emittentin	Österreichische Volksbanken-Aktiengesellschaft	Zinszahlungstag	13.02., jährlich, im Nachhinein
Rating der Emittentin	Fitch: A, Moody's: Baa2	Geschäftstag-Konvention	Folgender-Geschäftstag-Konvention
ISIN/WKN	AT000B114855 / A1GYVR	Zinstagequotient	act/act ICMA
Laufzeit	5 Jahre (13.02.2012 – 12.02.2017)	Rückzahlung	100,00 % vom Nennbetrag
Zeichnungsfristbeginn	05.01.2012	Nennbetrag	EUR 1.000,00
Emissionspreis	100,00 % vom Nennbetrag, wird laufend von der Emittentin angepasst	Währung	EUR
Verzinsung	2,70 % p.a. vom 13.02.2012 bis 12.02.2013 2,90 % p.a. vom 13.02.2013 bis 12.02.2014 3,10 % p.a. vom 13.02.2014 bis 12.02.2015 3,35 % p.a. vom 13.02.2015 bis 12.02.2016 4,00 % p.a. vom 13.02.2016 bis 12.02.2017	Börsennotierung	Wiener Börse (Segment geregelter Freiverkehr)

3. RISIKEN

Emittentenrisiko/Bonitätsrisiko

Die Investoren tragen das Emittentenrisiko. Die Werthaltigkeit der Schuldverschreibungen ist nicht alleine von der Entwicklung des Marktzinnsiveaus abhängig, sondern hängt auch von der Bonität der Emittentin ab. Diese kann sich während der Laufzeit der Schuldverschreibungen verändern und damit den Kurs der Schuldverschreibungen beeinflussen. Es besteht auch das Risiko, dass die Emittentin ganz oder teilweise nicht in der Lage ist, Zins- und Tilgungszahlungen zu leisten, zu welchen die Emittentin aus den Schuldverschreibungen verpflichtet ist. Im Falle einer Insolvenz der Emittentin muss der Investor mit einem Teil- oder Totalausfall seiner Investition rechnen. Die Schuldverschreibungen unterliegen als Inhaberschuldverschreibungen nicht der Einlagensicherung.

Kursrisiko/Zinsänderungsrisiko

Die Wertentwicklung von Schuldverschreibungen hängt weiterhin insbesondere von der Entwicklung des Marktzinnsiveaus sowie dem Angebot und der Nachfrage auf dem Sekundärmarkt ab. Bei Veränderungen dieser Faktoren kann es daher zu Schwankungen des Kurswertes der Schuldverschreibungen kommen. Im Falle eines vorzeitigen Verkaufes der Schuldverschreibungen vor deren Laufzeitende durch den Investor kann es zu einem (teilweisen) Verlust des eingesetzten Kapitals kommen, da der Marktpreis zum Verkaufszeitpunkt unter dem Ausgabekurs liegen kann.

Die Rückzahlung zu 100,00 % des Nennbetrages kommt nur am Ende der Laufzeit zum Tragen; im Falle vorzeitiger Rückzahlung oder eines Verkaufes vor dem Laufzeitende kann sich daher ein deutlich geringerer Rückzahlungsbetrag ergeben.

Liquiditätsrisiko

Es gibt keine Sicherheit dafür, dass sich für die Schuldverschreibungen ein liquider Sekundärmarkt entwickeln wird, noch dafür, dass ein solcher gegebenenfalls bestehen bleibt. Auf einem illiquiden Markt ist der Investor unter Umständen nicht in der Lage, seine Schuldverschreibungen zu einem angemessenen Marktpreis zu verkaufen.

4. VERFÜGBARKEIT

Die Schuldverschreibungen können nach Beginn der Zeichnungsfrist in der Regel börslich oder außerbörslich, vorbehaltlich eines liquiden Sekundärmarktes, gekauft oder verkauft werden.

Die Emittentin ist berechtigt, Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die Emittentin ist zur vorzeitigen Rücknahme der Schuldverschreibungen nicht verpflichtet.

5. CHANCEN UND BEISPIELHAFTE SZENARIOBETRACHTUNG

Rendite- Chancen

Der Anleger erzielt bei einem Kauf mit einem Kurs von 100,00 % vom Nennbetrag eine Rendite in Höhe von 3,187 % p.a. Unter Rendite versteht man das Verhältnis zwischen der jährlichen Verzinsung und dem eingesetzten Kapital.

Laufender Ertrag an den Zinszahlungstagen (berechnet auf Basis des Nennbetrages)

13.02.2013: EUR 27,00

13.02.2014: EUR 29,00

13.02.2015: EUR 31,00

13.02.2016: EUR 33,50

13.02.2017: EUR 40,00

Einfluss des Marktzinsniveaus auf den Kurs der Schuldverschreibungen

Marktzinsniveau	Kurs der Schuldverschreibung
↘	↗
→	→
↗	↘

Bleiben alle anderen Einflussfaktoren gemäß Punkt 3 unberücksichtigt, dann hat die Veränderung des Marktzinsniveaus folgenden Einfluss auf die Schuldverschreibungen: Fällt während der Laufzeit der Schuldverschreibungen das Marktzinsniveau, so steigt der Kurs der Schuldverschreibungen.

Bleibt während der Laufzeit der Schuldverschreibungen das Marktzinsniveau gleich, dann ändert sich der Kurs der Schuldverschreibungen nicht. Steigt das Marktzinsniveau während der Laufzeit der Schuldverschreibungen, dann fällt der Kurs der Schuldverschreibungen.

6. KOSTEN/VERTRIEBSVERGÜTUNGEN

Kosten beim Kauf/Verkauf: Die jeweils anfallenden Nebenkosten beim Kauf oder Verkauf der Schuldverschreibungen kann der Investor bei seiner Hausbank erfragen.

Laufende Kosten: Informationen zu den aktuellen Depotgebühren kann der Investor bei seiner Hausbank erfragen.

Anfallende Vertriebsvergütungen: Vertriebsvergütung einmalig standardmäßig bis zu 1,5 % vom Kaufpreis.

7. BESTEUERUNG

Erträge aus Zinsen, Dividenden und realisierten Kursgewinnen unterliegen der Kapitalertragssteuer (für natürliche Personen grundsätzlich als Abgeltungssteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und ggf. der Kirchensteuer. Die endgültige steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Investors abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Informationen zu der allgemeinen steuerlichen Behandlung bei einem in Deutschland steuerpflichtigen Anleger finden sich im Basisprospekt vom 6. September 2011 für das EUR 2.000.000.000 Programm zur Begebung von Schuldverschreibungen an Privatkunden der Österreichischen Volksbanken-Aktiengesellschaft. Anlegern wird empfohlen, sich zusätzlich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens und der Veräußerung oder Ausübung bzw. Rückzahlung des Finanzinstrumentes unter besonderer Beachtung der persönlichen Verhältnisse des Anlegers individuell beraten zu lassen.

8. SONSTIGE HINWEISE

Hinweis auf den Prospekt: Das beschriebene Finanzinstrument darf nur in jenen Ländern öffentlich angeboten werden, wo dies ausdrücklich durch den jeweils gültigen Prospekt zulässig ist. Der für das dargestellte Produkte gültige und gemäß § 10 Abs. 2 KMG veröffentlichtem Prospekt gemäß österreichischem Recht samt allfälligen Änderungen oder Ergänzungen ist unter www.volksbank.com/prospekt abrufbar. Die jeweils gültigen Emissionsbedingungen nach Fertigstellung und weitere Informationen finden Sie unter www.volksbank.com/anleihen.

Impressum: Herausgeber: Österreichische Volksbanken- Aktiengesellschaft, Kolingasse 14-16, 1090 Wien, Österreich

Rechtliche Hinweise: Dieses Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen für das beschriebene Finanzinstrument. Eine Investitionsentscheidung sollte daher nur auf Basis der Emissionsbedingungen in Verbindung mit dem Basisprospekt vom 6. September 2011 für das EUR 2.000.000.000 Programm zur Begebung von Schuldverschreibungen an Privatkunden der Österreichischen Volksbanken-Aktiengesellschaft getroffen werden. Dieses Dokument ist durch die Österreichische Volksbanken Aktiengesellschaft erstellt und ist ausschließlich zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Die hier dargestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, ausschließlich der unverbindlichen Information und ersetzen nicht eine, insbesondere nach rechtlichen, steuerlichen und produktspezifischen Gesichtspunkten notwendige, individuelle Beratung für die darin beschriebenen Finanzinstrumente. Die Information stellt weder ein Anbot, noch eine Einladung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar und dient insbesondere nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoauflärung. Die Österreichische Volksbanken-Aktiengesellschaft übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen, Druckfehler sind vorbehalten.